

# Stellungnahme zum Antrag



Stadt Karlsruhe  
Wettersbach

CDU/FW-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach

Vorlage Nr.: **175**

Verantwortlich: **Dez. 1**

Dienststelle: **OV**

**Wettersbach**

## Anbindung der Buslinien der Karlsruher Höhenstadtteile an den On Demand-Verkehr „MyShuttle“ in Karlsbad und Waldbronn

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Wettersbach	10.05.2022	6	X	

### Kurzfassung

Die KVV Karlsruher Verkehrsverbund GmbH nimmt zu dem Antrag wie folgt Stellung.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen   Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein  Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridorthema: Mobilität	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

### **Ergänzende Erläuterungen**

Das Anliegen, die Höhenstadtteile durch die Anbindung der vorgeschlagenen Haltestellen „Palmbach, Auf der Römerstraße“ und/oder „Stupferich, Rathaus“ mit dem MyShuttle-Angebot im Linienbündel Pfinztal/Albtal auch in den Schwachlastzeiten zu verknüpfen ist aus den vom Antragsteller genannten Gründen nachvollziehbar. Für das On-Demand-Angebot „MyShuttle“ gibt es auch die grundsätzlichen technischen Möglichkeiten Bediengebiete auszuweiten bzw. um neue Haltestellen zu ergänzen.

Der KVV unterstützt den Landkreis Karlsruhe, der für die Verkehre im Linienbündel Pfinztal/Albtal und damit auch für die MyShuttle-Verkehre in Karlsbad der zuständige Aufgabenträger ist, grundlegend in planerischen und betrieblichen Fragestellungen der regionalen Bus- und Bedarfsverkehre. Die Entscheidung über die Weiterentwicklung der Angebote, aber auch deren Finanzierung, Beauftragung und Organisation im Rahmen des regionalen Nahverkehrsangebots obliegt somit dem Aufgabenträger Landkreis Karlsruhe.

Mit der Integration der vorgeschlagenen Haltestellen wäre erstmals eine Bedienung auf dem Stadtgebiet Karlsruhe verbunden. Entsprechend wäre hier ein Beschluss der Stadt Karlsruhe für den Wunsch einer Anbindung an das MyShuttle-System im Landkreis Karlsruhe und Gespräche über eine Kostenbeteiligung mit dem Landkreis Karlsruhe notwendig. Mit der Hinzunahme der zusätzlichen Bedienpunkte geht der KVV von einer steigenden Nachfrage im MyShuttle aus. Durch die zusätzliche Anbindung und eine gestiegene Nachfrage könnte perspektivisch zur Aufrechterhaltung der Angebotsqualität der Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeugs notwendig werden.